



Ausgabe Nr. 9 vom September 2009 / 31. Jahrgang
Erscheint monatlich
Abonnementspreise jährlich:
Fr. 10.– (innerhalb der Gemeinde)
Fr. 30.– (ausserhalb der Gemeinde)

Heimatgefühle im Schloss

Pipilotti Rist und Niki Schawalder stellen aus

Von Mitte August bis Ende Oktober 2009 zeigen die beiden renommierten Künstlerinnen Pipilotti Rist und Niki Schawalder ihre Ausstellung „Mama nomol - Installation zu Heimatgefühlen und Rheintaler Sehnsüchten“ auf dem Schloss Werdenberg.

mb. - Im ersten saisonalen Kulturprogramm auf dem Schloss Werdenberg im Sommer 2009 hat die Ausstellung „Mama nomol“ mit ihrer überregionalen Ausstrahlungskraft die Pforten geöffnet.

Das Projekt ist die erste Zusammenarbeit der beiden Künstlerinnen, für die dieses Engagement eine Rückkehr zu ihren Wurzeln darstellt. Die aus Grabs stammende Pipilotti Rist hat sich in den letzten Jahren einen Namen in der internationalen Kunstszene gemacht, unter anderem mit der Installation „Pour Your Body Out (7354 Cubic Meters)“ im Museum of Modern Art in New York.

Die Buchserin Niki Schawalder ist durch ihre Arbeiten mit Videoinstallationen be-

kannt geworden. Mit Hilfe neuer Medien setzt sie eine andere Wahrnehmung um und sucht dabei den Dialog mit dem Betrachter.

Mama nomol

In der Ausstellung thematisieren die beiden Künstlerinnen ihre Sehnsucht und ihre Heimatgefühle. Niki Schawalder drückt dies anhand von fünf Tieren („allerhand neutechnisches Getier“) aus, während Pipilotti Rist mit ihren Stilmitteln Video und Audio arbeitet und vorwiegend ältere Arbeiten an die neuen Räumlichkeiten anpasst.

Bis Ende Oktober findet jeden Sonntag um 11.00 Uhr eine öffentliche Führung durch die Ausstellung statt.



Die Künstlerinnen Pipilotti Rist und Niki Schawalder.

Das Rahmenprogramm zu „Mama nomol“ beinhaltet unter anderem auch einen Medienkunstworkshop für Jugendliche und einen Brunch mit den Werdenberger Bäuerinnen. Weitere Informationen sind auf der Website www.schloss-werdenberg.ch verfügbar.



Der „Federviehvernetzer“ ist eines der „neutechnischen Getiere“ von Niki Schawalder.

Schlagzeilen

- **Wer feiert mit dem Turnverein mit?**
Seite 7; von Christof Tinner (CT)
- **Die Mistel - ein vielseitiger Halbschmarotzer**
Seite 11; von Hans Vetsch (HV)
- **Pflanzaktion von Obstbäumen**
Seite 15; von Rudolf Staub (RS)

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Kontakt: 081 750 35 22, info@grabs.ch
Druck: PAGO AG Grabs

Gemeinderats- verhandlungen

Arbeitsvergaben

**Aussensportanlage Unterdorf /
Einfriedungen**
Bachofer AG, Arbon

**Dorfstrasse / Innensanierung
Kanalisation**
Kanaltec AG, Widnau

Stangenweg / Belagsarbeiten
W. Kressig AG, Buchs

Die Arbeiten werden erst im Jahr 2010 ausgeführt.

Kanalisationsprojekt Muntaschin

Im Gebiet Muntaschin werden zwei Privatparzellen sowie das Finnenbahnhüttli an die öffentliche Kanalisation angeschlossen. Der Gemeinderat hat ein entsprechendes Kanalisationsprojekt genehmigt.

Energetische Nutzung der Quellen Albrechtsbrunnen und Rieseli / Zusammenarbeitsvertrag mit der Wasserversorgungskorporation Grabs

Die Wasserversorgungskorporation Grabs beabsichtigt, das Reservoir Löchli zu ersetzen. Sie hat die Konzession, das Wasser aus den Quellen Albrechtsbrunnen und Rieseli zu nutzen. Der Standort des neuen Reservoirs wurde auf Grist festgelegt. Das Elektrizitätswerk Grabs bekundet Interesse, das Gefälle zwischen den Quellfassungen und dem Reservoir sowie das Restwasser der „Wasserversorgung Grabserberg“ energetisch zu nutzen. Das Restwasser entspricht dem vom Reservoir Höhi freigegebenen Trinkwasser minus das am Grabserberg abgegebene Wasser und die Nutzung beschränkt sich auf das Gefälle zwischen dem Druckbrecher Schalmenlitten und Grist.

Der Gemeinderat hat einen entsprechenden Zusammenarbeitsvertrag genehmigt, welcher die Nutzung, die Eigentumsrechte, die Zuständigkeiten und die Kostenaufteilung beim Bau wie auch beim Unterhalt aller Anlagen, die für die Nutzung der Quellen benötigt werden, regelt.

Wirtschaftspatente

Molkerei Grabs / Roland Gantenbein /
31. Dezember 2012

Kassakontrollen

Die externe Revisionsgesellschaft BDO Visura hat am 24. Juni 2009 bei der Gemeindeverwaltung, der Schulgemeinde, dem Betagtenheim, dem Elektrizitätswerk und der Wasserversorgung eine unangemel-

dete Zwischenrevision durchgeführt. Die Prüfung gab zu keinen Bemerkungen Anlass.

Zivilstandskreis Werdenberg / Erhöhung Stellenprozente

Seit dem 01. Juli 2008 wird der Zivilstandskreis Werdenberg - zuständig für Sennwald, Gams, Grabs, Buchs, Sevelen und Wartau - in Buchs geführt. Die „Vereinbarung über die regionale Führung des Zivilstandskreises Werdenberg“ vom 28. April 2008 regelt die Zusammenarbeit.

Auf den 01. Juli 2008 wurden die Stellen beim Zivilstandsamt von 305 % auf 195 % reduziert. Die Verarbeitung von Mitteilungen erfasster Personendaten anderer Zivilstandsämter ausserhalb des Kreises Werdenberg wurde bei der Reduktion der Stellen leider nicht berücksichtigt. Die Kantonale Aufsichtsbehörde hat am 19. Mai 2009 das Zivilstandsamt inspiziert und Rückstände bei der Verarbeitung dieser Mitteilungen von rund drei Monaten festgestellt. Sie hat die Stellenprozente neu berechnet und kommt jetzt auf total 220 %. Darin ist die Verarbeitung der Mitteilungen enthalten.

Gemäss der „Vereinbarung über die regionale Führung des Zivilstandskreises Werdenberg“ ist eine allfällige Erhöhung von Stellenprozente über die vereinbarten 195 % vorgängig durch alle Vereinbarungsgemeinden zu genehmigen. Auf Antrag des Buchser Gemeindepräsidenten hat der Gemeinderat einer Erhöhung der Stellenprozente von heute 195 % auf neu 220 % ab 01. September 2009 zugestimmt.

Sportveranstaltung im Warmtobel / Bewilligung

Wie bereits im Jahr 2009 beabsichtigt das Team von snowland.ch vom 13. bis 21. März 2010 auf der Warmtobel-Piste (Piste Nr. 10, Gemeindegebiet Grabs) eine Sportveranstaltung - den Warmtobel Jam - durchzuführen. Die Piste soll während drei Tagen mit Hilfe eines Pistenfahrzeuges und mehreren Helfern in einen natürlichen Funpark für Freestyler umgestaltet werden. Die natürlichen Geländeformen sollen genutzt und bei Bedarf mit Schnee grösser gebaut werden, damit für die Teilnehmer viele Möglichkeiten für Sprünge entstehen. Geplant sind insgesamt dreissig natürliche Hindernisse und sechs bis acht Holzhindernisse.

Die Veranstalter wollen einen schweizweit einzigartigen „natürlichen“ Funpark für Board und Ski schaffen. Am Warmtobel Jam werden bis 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet.

Beim Warmtobel Jam handelt es sich um eine Veranstaltung, die in freier Natur

durchgeführt wird und die den Lebensraum von Pflanzen und wildlebenden Tieren beeinträchtigen könnte. Die Sportveranstaltung soll in einem sensiblen Gebiet stattfinden. Unmittelbar an die Piste grenzt ein Lebensraum Kerngebiet, welches während der Wintermonate mit einem strikten Betretungsverbot belegt ist.

Die Politische Gemeinde Grabs unternimmt seit Jahren grosse Anstrengungen, dieses Gebiet speziell im Winter vor menschlichen Störungen zu bewahren. So werden jeweils, in Zusammenarbeit mit der Gemeindepolizei, der Kantonalen Wildhut, den Forstverantwortlichen und den kommunalen Pflanzenschutz aufsehnstichprobenweise Kontrollgänge durchgeführt, um die Einhaltung des Winterbetretungsverbotes zu gewährleisten.

Der Gemeinderat hat die Sportveranstaltung im Warmtobel (Skipiste), unter verschiedenen Bedingungen und Auflagen, bewilligt. Er hofft, dass sowohl die Organisatoren als auch die Teilnehmer ihre Verantwortung gegenüber der Natur wahrnehmen werden.

Pilzkontrollstelle Stüdtlimühle

Die Pilzkontrollstelle Stüdtlimühle an der Unterstüdtlistrasse 15 in Buchs ist seit Samstag, 18. Juli 2009 an folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag und Donnerstag:
18.00 bis 18.30 Uhr
- Samstag:
18.00 bis 19.00 Uhr

Während der Schonzeit, jeden Monat vom 01. bis 10. Tag, bleibt die Pilzkontrollstelle geschlossen.

Verstösse gegen die Pilzschutz- verordnung

Der Gemeinderat hat sich in den Leit- und Kernsätzen die Umsetzung und den Vollzug der kommunalen Schutzreglemente und



Die beschlagnahmten Pilze.

-pläne auf die Fahnen geschrieben. In unregelmässigen Abständen kontrollieren die freiwilligen kommunalen Natur- und Pflanzenschutz aufseher stichprobenweise die Einhaltung der Schutzbestimmungen wie zum Beispiel das Wegegebot im Hochmoor Gamperfin. Unterstützt werden diese

Aufsichtspersonen durch Profis wie die Gemeindepolizei und die Organe der Wildhut.

Wie wichtig solche Kontrollen sind, zeigen die jüngsten Beispiele aus dem Raum Gamperfin. So mussten die Kontrollorgane in den vergangenen Tagen insgesamt fünf Pilzsammler zur Anzeige bringen. Einerseits wurde die Schonzeit nicht eingehalten und andererseits wurden die gesetzlich erlaubten Sammelmengen weit überschritten. Die widerrechtlich gesammelten Pilze wurden beschlagnahmt. Die Fehlbaren müssen mit einer Busse und Verfahrenskosten rechnen.

Laut kommunaler Pilzschutzverordnung ist das Sammeln von Pilzen aller Art an den zusammenhängenden Schontagen vom 1. bis 10. Tag jedes Monats untersagt. Zudem ist das Sammeln von Pilzen zwischen 20.00 Uhr und 08.00 Uhr nicht gestattet. Eine Person darf pro Tag nicht mehr als insgesamt 2 kg von allen Pilzarten sammeln.

Rechtzeitiges Impfen verhindert Staupe bei Hunden

Bei zahlreichen Füchsen und Dachsen aus den Kantonen Graubünden und St. Gallen sowie aus dem Fürstentum Liechtenstein sind in den letzten Wochen Infektionen durch das Staupevirus nachgewiesen worden. Sie mussten erlegt werden oder wurden tot aufgefunden. Erkrankte Tiere fallen durch ihr verändertes Verhalten (mangelnde Scheu, Apathie) auf. Wenn Verdachtsfälle beobachtet werden, ist es wichtig, diese dem zuständigen Wildhüter sofort zu melden.

Gemäss dem Institut für Tierpathologie an der Universität Bern breitet sich zurzeit

von Osten her eine Staupe-Epidemie aus. In Österreich werden schon seit einem Jahr Staupefälle beim Wild beobachtet. Weitere Fälle in der Schweiz und eine Ausbreitung Richtung Westen sind zu erwarten.

Staupe ist eine Viruserkrankung, die insbesondere bei Hunde- und Marderartigen (Hund, Fuchs, Dachs, Marder, Iltis, Wiesel) vorkommt. Sie ist hoch ansteckend und verläuft bei Hunden in der Regel tödlich. Die Übertragung erfolgt meistens durch direkten Kontakt mit erkrankten Tieren oder indirekt über Futter, Wasser und Gegenstände, die mit Sekreten oder Ausscheidungen verunreinigt sind.

Für Menschen besteht keine Erkrankungsgefahr. Bisher wurde noch keine Übertragung des Staupevirus von Wildtieren auf Haushunde beobachtet. Diese ist aber nicht auszuschliessen. Hundehalter wird empfohlen, den Impfschutz ihres Hundes zu überprüfen. Rechtzeitiges und regelmässiges Impfen der Hunde verhindert Staupe.

Strompreise 2010

Die Stromversorgungsverordnung (Strom-VV) regelt neben den Kalkulationsrichtlinien der Strompreise auch das Datum der Preisbekanntgabe. Laut StromVV müssen die Preise an die Endkunden per 01. September für das kommende Jahr publiziert werden. Dabei werden die Preise jeweils stark durch die Preisentwicklungen der vorliegenden Netze beeinflusst.

Die St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) hat mit den Strompreisen 2010 grundlegende Anpassungen bei der Berechnung der Netznutzung bekannt gegeben. Dieser Systemwechsel führt zu Preissteigerungen. Weiter wurden Preiserhöhungen bei der Nationalen Netzge-

sellschaft, Betreiberin der Höchstspannungsnetze, bekannt gegeben. Diese Änderungen ziehen insgesamt Preiserhöhungen von ca. 3 bis 5 % nach sich.

Aus betriebswirtschaftlicher Betrachtungsweise müssen diese Erhöhungen an unsere Endkunden weiterverrechnet werden, um langfristig die Versorgungssicherheit zu gewährleisten.

In der wirtschaftlich angespannten Situation können sich Preiserhöhungen jedoch sehr nachteilig auswirken. Deshalb hat die Betriebskommission des Elektrizitätswerks dem Gemeinderat beantragt, die Preiserhöhungen einmalig um ein Jahr auszusetzen. Daraus dürften Mindereinnahmen von ca. CHF 70'000 entstehen. Diese Zahl lässt sich nicht exakt beziffern, da sie stark vom Stromkonsum abhängt.

Die Preisblätter und wichtige Eckdaten zur Kalkulation können seit dem 01. September 2009 über die Homepage oder unter 081 750 35 33 erfragt werden.

Öffentliche Auflage

Gestützt auf Art. 39 ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1)

Teilstrassenplan Hängelenweg

Beschluss des Gemeinderates

31. August 2009

Öffentliche Auflage

09. September bis 08. Oktober 2009

Auflageort

Tiefbau / Energie Grabs, Lindenweg 4

Rechtsmittel

Wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartun kann, ist berechtigt, innert der Auflagefrist schriftlich und begründet Einsprache beim Gemeinderat zu erheben.

Alpsennerei Höhi-Voralp

Mit einem Alpchäsfest am 27. September 2009 wollen wir unseren zweiten Alpsommer auf der Höhi beenden.

Wir danken der treuen Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen

Marianne und Seppi Schumacher

Während den Herbstferien ist jeweils Samstags und Sonntags das Beizli und der Laden geöffnet.



Dini Chance!

Die Gemeinden der Region Werdenberg bieten dir die vielseitige Ausbildung als

Kauffrau/Kaufmann Profil E/M

an. Ob Einwohneramt, Bauamt, Betreibungsamt, Finanzverwaltung oder Steueramt – auf dich wartet eine abwechslungsreiche Lehrzeit. Lerne die verschiedenen Abteilungen einer Gemeindeverwaltung kennen und schaffe dir eine solide Basis für deine berufliche Zukunft.

Du besuchst die Sekundarschule, hast PC-Grundkenntnisse, fühlst dich wohl mit Zahlen und bist gewandt in Deutsch. Wir zählen auf deine Motivation, deine freundlichen Umgangsformen und deine Kontaktfreudigkeit.

Interessiert? Dann melde dich. Noch Fragen, zuerst schnuppern oder bewerben bis 18. September 2009:

Gemeindeverwaltung Wartau Mario Stark, Poststrasse 51, 9478 Azmoos	Gemeindeverwaltung Grabs Markus Stähli, Sporgasse 7, 9472 Grabs
Gemeindeverwaltung Sevelen Sonja Leone, Hauptstrasse 54, 9475 Sevelen	Gemeindeverwaltung Gams Markus Lenherr, Rathaus, 9473 Gams
Gemeindeverwaltung Buchs Marlene Manser, St.Gallerstr. 2, 9471 Buchs	Gemeindeverwaltung Sennwald Peter Kindler, Rathaus, 9467 Frumsen



region werdenberg

Lehrstellen Sommer 2010 • Gemeindeverwaltungen der Region Werdenberg

lukashaus

Hallenbad

Öffentliche Badezeiten:

Mittwoch, 15.30 bis 19.00 Uhr

(ab 18.00 Uhr Kinder nur in Begleitung Erwachsener)

Geschlossen ist das Bad:

Während den Sommerferien und den Weihnachtsferien

Eintrittspreise:

Kinder 2.50 Fr.

Erwachsene 5.00 Fr.

(Im Abonnement 20 % Ermässigung)

www.lukashaus.ch

Lukashaus Stiftung
9472 Grabs

081 750 31 81

081 750 31 80 Fax

info@lukashaus.ch

Transport
Muldenservice
Abbruch
Recycling
Erdbewegung
Tiefbau
Strassenbau
Pflasterungen
Verbundsteinplätze

Langäulstrasse 4

CH-9470 Buchs

Telefon 081 750 05 90

Fax 081 750 05 91



W. KRESSIG AG

BAUEN

Sie
auf
uns.....



Volg

frisch und fründlich

Konsumverein Grabs

Telefon 081/771 44 64

Hauptladen: Dorf Filiale: Grabserberg

*Ganz
in Ihrer
Nähe*

Lebensmittel • Getränke • Weine

Calida • Spielwaren

AGROLA Grabs

**Ihr Heizöltelefon
in der Region**



**Tagespreis
081 771 26 64**

079 415 98 73

Spitalstrasse 31,
Othmar Schmid, 9472 Grabs

agrolasg.ch

AGROLA
the swiss energy
Heizöl • Diesel • Benzin

**Für mehr
Feuer in Ihrem
Haushalt.**

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen
aller Marken.



Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feuer-ag.ch,
info@feuer-ag.ch

LUDWIG ANGERER



MUSIKSCHULE & MUSIKINSTRUMENTE

GRABS www.musik-angerer.ch

Stockenhofstr. 2 Tel. 079/429 51 43

Transporte / Getränkehandel



**Mosterei / Muldenservice
Kranarbeiten bis 19 Meter
Natursteinmauern
Umgebungsarbeiten**

Platz- und Strassenreinigung

M. Vetsch AG

9472 Grabs, Tel. 081 771 44 66

*Nicht immer...
...aber immer
öfter!*



www.GANTENBEIN-HOLZBAU.CH



A. GANTENBEIN HOLZBAU AG

ZIMMEREI • INNENAUSBAU • FASSADEN • BEDACHUNGEN

VORDERDORFSTR. 12, 9472 GRABS, TEL. 081 771 43 66, FAX 081 771 43 57

E-MAIL: INFO@GANTENBEIN-HOLZBAU.CH www.GANTENBEIN-HOLZBAU.CH

IHR FACHBETRIEB FÜR:

- INNENAUSBAU
- UMBAUTEN
- SCHREINERARBEITEN
- FASSADEN
- ETERNITFASSADEN
- HOLZFASSADEN
- BEDACHUNGEN
- DACHFENSTEREINBAU
- TREPPEN
- REPARATUREN ALLER ART

Handänderungen

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl.	= befestigte Flächen
EV	= Erwerbsdatum des Veräusserers
GE	= Gesamteigentum
Gfl.	= Gebäudegrundfläche
ME	= Miteigentum
MFH	= Mehrfamilienhaus
Nr.	= Grundstücknummer bzw. Alpbuch-Blatt-Nummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs	= Wohnhaus
Zi-Whg	= Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht), EV:

Liebi-Hilty Heinz und Annalis, Buchs SG (ME zu ½), an Baronchelli-Liebi Patrick und Rahel, Grabs SG (ME zu ½) / Nr. 943, Perdeilenstrasse 1 (Whs, 906 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 18.12.1979

Liebi Heinz, Buchs SG, an Baronchelli-Liebi Patrick und Rahel, Grabs SG (ME zu ½) / Nr. 2018, Ampadeila (57 m² Gartenanlagen), EV: 11.12.1996

Pago AG, Grabs SG, an M. Vetsch AG, Grabs SG / Nr. 493, Wässerten (2'353 m² Wiese), EV: 29.01.1990

Hübner Harald, Buchs SG, an Hübner-Thiemeyer Monika, Grabs SG / ½ ME-Anteil an Nr. 2090, Gakleinenweg 10 (Whs, Garage, 567 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 20.12.1995

Eggenberger David, Grabs SG, an Müller-Schroller Elisabeth, Sennwald SG / Nr. 3540, Loch (Whs, 1'054 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 13.03.1992

Flückiger Rudolf, Schwarzenburg BE (ME zu 1/12), Flückiger-Hauri Melanie, Schwarzenburg BE (ME zu 1/12), Flückiger Fritz, Grabs SG (ME zu 4/12), Flückiger-Zogg Maria, Grabs SG (ME zu 2/12), Flückiger Peter, Grossdietwil LU (ME zu 2/12), Bischofberger-Flückiger Katharina, Mosnang SG (ME zu 2/12), an Hefti Heinz, Grabs SG / Nr. 2232, Fingg (9'271 m² Wiese, Wald), EV: 27.11.1967, 23.06.1983, 21.10.1991

Ettlin Hans, Erbengemeinschaft (GE) an Noah Immobilien AG, Buchs SG / Nr. 1947, Sporgasse 1/Staatsstrasse (Whs,

Betriebsgebäude, Magazin, Verkaufsgeschäft, 1'048 m² Gfl., bef. Fl.); Nr. 1521, Sporgasse 3 (Whs, Magazin, 420 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 07.02.2006

Schwendener Jakob, Erbengemeinschaft (GE) an Schwendener-Lichtnegger Margareta, Werdenberg SG / Nr. 914, Schwalbenweg 6 (Whs, Garage, 703 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 11.06.2009

Zivilstands- nachrichten

Trauungen

07.08. **Engler Damian**, von Grabs und Sevelen SG, in Grabs, Kirchbuntstrasse 4 und **Wettler Ladina**, von Rheineck SG, in Grabs, Kirchbuntstrasse 4, getraut in Buchs SG

13.08. **Müntener Roland**, von Buchs SG und Sevelen SG, in Grabs, Sägenstrasse 6 und **Bernegger Andrea**, von Sennwald-Sax SG, in Grabs, Sägenstrasse 6, getraut in Grabs

28.08. **Mägli Heinz**, von Welschenrohr SO, in Grabs, Buntlistrasse 1 und **Reinau Manuela**, von Basel BS, in Grabs, Buntlistrasse 1, getraut in Buchs

Geburten

05.08. **Eichler Noemi**, Tochter des Eichler Roger, von Schönholzerswilen TG und der Eichler Nicole, von Untervaz GR und Schönholzerswilen TG, in Grabs, Quaderstrasse 16, geboren in Grabs

21.08. **Eggenberger Corina**, Tochter des Eggenberger Burkhard, von Grabs und der Eggenberger Agatha, von Grabs, in Grabs, Grabserberg, Mumpelin 2210, geboren in Grabs

26.08. **Rohner Dario**, Sohn des Rohner Marcel, von Reute AR und der Rohner Tanja, von Wädenswil ZH und Reute AR, in Grabs, Buntlistrasse 30, geboren in Grabs

27.08. **Gantenbein Matteo**, Sohn des Gantenbein Ralf, von Grabs und der Gantenbein Manuela, von Grabs und Brusio GR, in Grabs, Steinbergstrasse 7, geboren in Grabs

29.08. **Ostermeier Lars**, Sohn des Ostermeier Daniel, von Grabs und der Ostermeier Barbara, von und in Grabs, Staudnerbachstrasse 20, geboren in Grabs

Todesfälle

01.08. **Eggenberger Anna**, geb. 10.02.1919, von und in Grabs, Wispel 6, verwitwet von Eggenberger Jakob, gestorben in Grabs

03.08. **Meier Fritz**, geb. 20.03.1921,

von Nesslau-Krummenau, Nesslau SG, Aufenthalt im Pflegeheim Mels, verwitwet von Meier geb. Sommer Margaritha, gestorben in Mels

09.08. **Eggenberger Johannes**, geb. 14.06.1923, von Buchs SG, in Grabs, Obere Kirchbuntstrasse 4, verwitwet von Eggenberger geb. Vetsch Anna, gestorben in Grabs

19.08. **Gantenbein geb. Eggenberger Ursula**, geb. 17.04.1923, von und in Grabs, Mühlbachstrasse 8, verheiratet mit Gantenbein Christian, gestorben in Grabs

In Rechtskraft erwachsen

Teilstrassenplan und Landerwerbsplan Dorfstrasse, Dorfschulweg, Spannenstrasse, Spannenweg, Glockenweg, Kirchgasse, Staudnerbergstrasse und Säpengasse

Beschluss des Gemeinderates
27. April 2009

Öffentliche Auflage
06. Mai bis 04. Juni 2009

Genehmigung Kanton
28. Juli 2009

Teilstrassenplan Geisseggstrasse, Löwenstrasse - geringfügige Änderung

Beschluss des Gemeinderates
08. Juni 2009

Genehmigung Kanton
06. August 2009

Teilstrassenplan Stoggenweg / Simmistudenweg / Simmistrasse rechts / Simmiwaldstrasse / Simmiöldeliweg / Hasengutsteg

Beschluss des Gemeinderates
16. Februar 2009

Öffentliche Auflage
04. März bis 02. April 2009

Genehmigung Kanton
21. August 2009

Voranzeige

Gemeindeviehschau

Freitag, 16. Oktober 2009
Auffuhr der Tiere bis 09.30 Uhr
Marktplatz in Grabs

Buureobed

Samstag, 17. Oktober 2009, 20.00 Uhr, in der Aula des Schulhauses Kirchbunt in Grabs

Die Viehschaukommission



In einem Haus kann
immer etwas passieren!

**Undichter Hahn? Verstopfte Leitung?
Rohrbruch? Zu kalt?**

Wir sind auch für Sie da, wenn andere schlafen!
Rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emf.com



SPITEX GRABS-GAMS

Natel **079 433 98 50**
Telefon Büro **081 771 32 54**
Fax **081 771 32 50**

Homepage www.spitex-werdenberg.ch

Bürozeiten Stützpunkt Grabs
Mo. - Fr. 09.00 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung in den Stützpunkten:
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs
Schulanlage Hof, 9473 Gams

**MIT IHRER SOLIDARITÄT
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
GEMEINSAME ORGANISATION**

Spenden- / Mitgliederkonti

Spitex-Verein Grabs
Post-Konto 90-14012-3

Spitex-Verein Gams
Post-Konto 90-10350-9

Alte Heizung? Jetzt umsteigen auf Erdgas.

Hat Ihr Heizkessel die Feuerungskontrolle nicht mehr bestanden?
Oder macht sich langsam der „Zahn der Zeit“ bemerkbar? Die
perfekte Gelegenheit, auf eine Erdgas-Heizung umzusteigen.

Interessieren Sie sich für...

- Anschlussmöglichkeiten und Anschlusskosten
- Investitions- und Betriebskosten
- Platzierungsmöglichkeiten

Kostenloser Sanierungsvorschlag!

Gerne erstellen wir Ihnen einen kostenlosen
Sanierungsvorschlag. Rufen Sie uns einfach an.

Sanierungshotline 071 747 54 54

Übrigens: Die Erdgas-Heizung braucht keinen Brennstofflagerraum und schont Umwelt und Klima. Informieren Sie sich
auf unserer Website unter www.gravag.ch über die vielen
Vorteile beim Heizen mit Erdgas!

www.gravag.ch

erdgas
GRAVAG

SENIOREN HELFEN

SENIOREN BEZIRK WERDENBERG

Vermittlungsstelle:

Marie José de Zordi-Tresch,
Saarstr. 29, 9470 Buchs, Telefon 756 52 02

Telefonbeantwortung:

Jeden Montag 8.30–10.30 Uhr



SCHLEGEL & PARTNER AG
Versicherungen Banken Steuern Immobilien

Ihr Partner für Dienstleistungen.

Fabrikstrasse 1, CH-9472 Grabs
www.schlegel-partner.ch
Grabs, Triesen FL, Wildhaus und Zürich



Vetsch steht für:

**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

Gewerbestrasse 2, 9472 Grabs, Telefon: 081 750 36 36, Telefax: 081 750 36 30
info@vetsch-bedachungen.ch, www.vetsch-bedachungen.ch

Gepflegte Occasionen

**Fachbetrieb für
Reparaturen
aller Marken**

**Mitsubishi
A-Vertretung**



GARAGE KÜHNIS AG

STAATSSTRASSE 57 · 9472 GRABS
TEL. 081 771 26 16 · WWW.GARAGE-KUEHNIS.CH

- Optimal AG
- eidg. dipl. Malermeister
- Ochsenandstr. 4
- 9472 Grabs

OPTIMAL

Telefon 081 740 65 15

Fax 081 740 65 16

E-Mail optimalag@optimalag.ch

www.optimalag.ch

Ihr Malerteam vom Ort



Wer feiert mit dem Turnverein mit?

Jubiläumsfest mit Attraktionen für Jung und Alt

Der Turnverein Grabs feiert 125 Jahre. Vom 25. bis 27. September finden auf der Anlage Unterdorf verschiedenste Attraktionen statt. Liveband zum Aufwärmen - diverse Turnkost zum Geniessen - Einweihung und Feierlichkeiten zum Ausklingen.

CT. - Das Organisationskomitee rund um OK-Präsident Flüti Lippuner hat bereits über zehn Sitzungen damit verbracht, ein für den Turnverein Grabs gebührendes Fest auf die Beine zu stellen. Die Zielsetzung war klar: „Als Dorfverein wollen wir ein Fest mit der gesamten Bevölkerung verbringen“. Was dabei herausgekommen ist, ist auf den nächsten Zeilen zu lesen.

Freitag: Warm-up

Der Freitagabend wird das Fest aufheizen. Dafür wird bestimmt die Party-Band Highlife sorgen. Mit Songs von Status Quo, Pink, Spider Murphy Gang oder Gotthard werden sie die Stimmung anheizen. Zum Abkühlen steht entweder die längste Bar vom Unterdorf, eine Spezialecke oder die gemütlichere Turnerbar zur Verfügung. Die Warm-up-Party ist der einzige Event, bei dem ein Eintrittspreis von CHF 15.00 verlangt wird. Für Glückspilze oder Spielerinnen besteht auch die Möglichkeit, den Eintrittspreis aus vier Würfeln zu erwürfeln. Let it Rock!

Turnen, Gesang und Weltmeister

Am Samstag soll der Turnsport in seinem ganzen Spektrum gezeigt werden. Turnvereine, unter anderem aus Gams, Buchs, Balgach und Wattwil, werden ihre besten Programme vorführen. Auch der STV Grabs wird im Programm nicht fehlen. Als Gegenpol zu den Turnauftritten können Gesangsvorführungen vom Spatzechorli und dem Gemischt-Chor Grabs und Umgebung genossen werden.

Auch ein Weltmeister ist anzutreffen. Der einheimische Martin Eggenberger (auch ehemaliger Turner) tritt mit dem Holzerteam Liechtenstein auf und zeigt, was er mit der Motorsäge so drauf hat.

Am Abend findet ein Geräteturn-Showwettkampf statt. Vier Paare kämpfen im von der Brauerei Schützengarten gesponserten Wettkampf um den Showtitel.

Anschliessend an die letzten turnerischen Vorführungen wird DJ LIMA Musik zum Mitsingen, mitschunkeln, mittanzen oder natürlich auch mithören auflegen.

Kinderwettkampf am Nachmittag

Am Samstag findet unter dem Patronat der IG Grabs ein Plauschwettkampf für Kinder statt. In Zweiertteams kann sich am Samstag im Unterdorf angemeldet werden. Wer alle Disziplinen bestreitet, erhält ein Erinnerungsgeschenk. Ebenfalls warten Spezialpreise

Neue Fahne vor Einweihung

Am Sonntag lässt der Turnverein die letzten 125 Jahre revue passieren. Zum Festakt am Mittag ist jedermann eingeladen. In einer speziellen Festschrift wird Rückschau auf die turnerische Vergangenheit gehalten.

Die derzeitige Vereinsfahne, die Dritte (erste Fahne 1903 bis 1937, zweite Fahne 1937 bis 1973), begleitet den STV Grabs seit dem Jahre 1973. Die Zeit ist nicht spurlos an ihr vorbei gegangen, deshalb musste sie in den letzten Jahren einige Male repariert werden. Aus diesem Grund und natürlich wegen des runden Geburtstages wird am Jubiläumsfest eine neue Vereinsfahne geweiht.

Die Fahne kann stückweise „gekauft“ werden. In 125 Felder à CHF 100.00 aufgeteilt wurden und werden auf www.125jahr.stv-grabs.ch Fahngöttis und -gotten gesucht.

Fussball und Ballonwettkampf

Die Aussenanlagen des Schulareals Unterdorf werden rechtzeitig fertiggestellt sein. Zur Einweihung dieser neuen Anlagen wird ein spezieller Fussballmatch ausgetragen. Während zwei mal zehn Minuten kämpfen Behörden gegen Turner um Tore und Beifall.

Vor dem Match bietet der Hauptsponsor des Jubiläumsfestes - die Raiffeisenbank Werdenberg - für alle Kinder einen Ballon-



wettbewerb an. Wohin werden die Winde den Siegerballon tragen?

Zum Schluss präsentiert sich der gesamte Turnverein mitsamt der Jugend- und Spezialriegen. In einem gemeinsamen Schluss(turn)feuerwerk soll der Abschluss dem 125-jährigen Verein gelten.

Galerie auf der Galerie

Auf der Galerie der Turnhalle Unterdorf findet eine Ausstellung von Bildern aus den Jahren 1884 bis 2009 statt. Die Entwicklung des Turnvereins sowie auch die Veränderung von Kleidungsstücken und Frisuren kann mitverfolgt werden. In dieser Galerie wird eine Kaffee- und Weinstube zum „gemütlichen Beisammensitzen und über alte Zeiten erzählen“ eingerichtet.

Danke an Helfer und Sponsoren

Wie so oft darf der Turnverein Grabs auf die freundliche Unterstützung von Dorfvereinen zählen. Nebst den bereits erwähnten Vereinen, welche einen Showauftritt absolvieren, darf der Turnverein auf fleissige Hände zählen. Die Frauen- und Männerriege helfen in der Küche und im Service tatkräftig mit. Der Skiclub Margelchopf wird im Velokeller eine Moststube einrichten, in welcher es ein wenig urchiger zu und her gehen wird. Die Moststube ist am Samstag und am Sonntag geöffnet.

Ein grosser Dank gilt auch dem einheimischen Gewerbe, welches den Turnverein in der Vergangenheit wie auch heute grosszügig unterstützt.

Am Freitagabend, 25. September 2009, ab 20.30 Uhr, heizt die Party-Band Highlife mit diversen Cover-Songs die Stimmung an.



Standortbestimmung Musikverein Grabs

Ist es möglich, dass es in Grabs wieder eine Dorfmusik gibt, nachdem die Musikgesellschaft Konkordia im Jahr 2005 aufgelöst wurde?

Dies wird am

**Donnerstag, 24. September 2009
um 20.00 Uhr**

in der Aula Kirchbünt, Grabs

diskutiert, in der Hoffnung, die ersten Schritte für eine Neugründung einzuleiten.

Alle, die diesen Wunsch haben und vielleicht selbst ein Musikinstrument spielen oder einmal gespielt haben, sind herzlich eingeladen.

Bei vorgängigen Fragen steht Ernst Frehner, Ahornweg 2 gerne zur Verfügung.

(081 771 44 02, frehnere@bluewin.ch)

Hütten- eröffnung



Ab Samstag, 24. Oktober 2009, ist das Skihaus Gamperfin wie folgt geöffnet:

Mittwoch - Freitag ab 12.00 Uhr
Samstag und Sonntag ganzer Tag
Altjahrs- und Sportwoche ganze Tage

Auskunft und Voranmeldung:

Gantenbein Anni
24.10.2009 - 30.11.2009
Tel.: 081 740 93 72

Gasenzer Richard und
Hermann Ursula
01.12.2009 - 04.04.2010
Tel. Skihaus: 081 771 37 43

SKICLUB GRABSERBERG
Der Vorstand

Saisonschluss Ivelspus

Das Alpbeizli Ivelspus schliesst die Alpseason am 20. September 2009 (Betttag) ab.

Die Familie Gantenbein und ihre Helfer bedanken sich bei allen Gästen und Lieferanten.

Gitzischau

Gemäss Schaureglement des Schweizerischen Ziegenzuchtverbandes findet in Grabs die „Gitzischau“ wie folgt statt:

Ziegenzuchtgenossenschaften Grabs-Berg (Toggenburgerziegen) und Rheintal-Werdenberg (Appenzellerziegen)

Samstag, 03. Oktober 2009,
ab 10.00 Uhr, Marktplatz Grabs:

Zwischenschau für
Jungziegen und -böcke

Alle aufgeführten Tiere müssen gesund und anerkannt CAE-frei sein. Für die Einhaltung der Vorschriften sind die Tierbesitzer verantwortlich und haftbar.

Für die Böcke sind die Abstammungsdokumente an die Schau mitzubringen.

Die Ziegenzuchtgenossenschaften



Aktivitäten Skiclub Grabs

10. Oktober
Putzeta und Rumeta auf
Gamperney

Herbstmarkt

in Grabs

Freitag, 02. Oktober 2009

an der Dorfstrasse
09.00 - 17.00 Uhr

Freundlich laden ein
Marktkommission Grabs und
die Marktfahrer

Einwohnerstand

am 31. August 2009

Einwohnerstand Total	6'905 *
davon Grabser Bürger	2'413
Niedergelassene	3'230
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	99
Ausländer	1'163 *

* inkl. 59 Kurz- und Wochenaufenthalter,
Asylbewerber, vorläuf. Aufgenommene,
Schutzbedürftige und Grenzgänger EG/EFTA.

Veranstaltungen September

15. Elternbildung Werdenberg

20.00 Uhr, kath. Pfarreisaal Buchs: Vortrag
„Spielen macht lebenstüchtig“; Referentin:
Frau Mündle

16. Elternbildung Werdenberg / Ludothek Buchs

14.00-17.00 Uhr, kath. Pfarreisaal Buchs:
Spielesachmittag; bitte um Voranmeldung
mit Altersangabe der Kinder: brigitte.
debbah@bluewin.ch

16. Mitenand Treff Buchs / Grabs

Indianer im Rhydamcity für Kinder ab
5 Jahren; Anmeldung: N. Steriti,
081 756 40 03

18. Ornithologischer Verein Grabs

20.00 Uhr, Rest. Traube: Herbst-
versammlung mit Filmvorführung

19. Militärschützenverein Werdenberg

13.30 Uhr, Schützenstand IIs:
Grümpelschiessen

19. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams / Cevi Grabs

21. Grabser 2-Stunden Lauf

20. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

Betttag
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
19.00 Uhr: Abendgottesdienst und Seg-
nungsgottesdienst

20. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

10.30 Uhr: Kindergottesdienst

23. Samariterverein Grabs

20.00 Uhr: Vereinsübung,
Tel. 081 771 28 37

24. Samariterverein Grabs

CPR Repetitionskurs

25.-27. Turnverein Grabs

MZH Unterdorf: Jubiläumsfest
125 Jahre STV Grabs

25./26. Samariterverein Grabs

Nothilfekurs

26. Skiclub Margelchopf

Trägete ins Wiesli

26. Flohmarkt

08.00 - 16.00 Uhr, Marktplatz

27. Eidg. Volksabstimmung

27. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

Taufsonntag
09.30 Uhr: Erntedankgottesdienst; Mit-
wirkung Gemischt Chor Grabs und Um-
gebung

Veranstaltungen Oktober

- 02. Herbstmarkt (Dorfstrasse)**
- 02. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
15.30 Uhr, Stütlihus: Messfeier
- 03. Werdenberger Buuramart**
- 03. Ziegenzuchtgenossenschaften Grabs-Berg und Rheintal-Werdenberg**
10.00 Uhr, Marktplatz: Gitzschau
- 04.-10. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
Assisi Reise
- 04. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
09.30 Uhr: Gottesdienst
- 04.-10. Turnverein Grabs**
Jugilager Schüpfheim
- 05. Landfrauen Grabs**
Landfrauentreff
- 09. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
10.00 Uhr, Pflegeheim: Messfeier
- 10. Ornithologischer Verein Grabs**
Biotop-Pflege Simmi und Buzifäre
- 10. Skiclub Grabs**
Putzeta und Rumeta auf Gamperney
- 11. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Taufsonntag
09.30 Uhr: Gottesdienst
- 11.-16. Skiclub Grabserberg**
Trainingswoche Gletscherskifahren in Sölden
- 16. Viehschaukommission**
Viehschau
- 17. Viehschaukommission**
Buuraobed
- 25. Einwohnerverein Werdenberg**
Ausflug Rhein-Schauen, Museumsbesuch mit Dampfbahnfahrt
Auskunft und Anmeldung: Ingrid Schifferle (081 771 24 83) oder Rosmarie Halter (081 771 43 71)

Nächste Ausgabe des Grabser Gemeindeblattes:

Dienstag, 13. Oktober 2009

Inserat- und Textannahme bis spätestens **Donnerstag, 01. Oktober 2009, bei der Gemeinderatskanzlei**

Heimatbühne Werdenberg

so viel Theater muss sein ...

Tournee 2009

www.hb-werdenberg.ch

Bis doch nid so dumm

Lustspiel in drei Akten von Ulla Kling, Regie: Kaspar Vetsch

Aufführungsdaten:

Buchs: Samstag 10. Oktober 2009 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle bzb

Gams: Sonntag 18. Oktober 2009 14.00 Uhr
Mehrzweckhalle Widem

Grabs: Samstag 24. Oktober 2009 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle
Sonntag 25. Oktober 2009 14.00 Uhr
Unterdorf
Samstag 31. Oktober 2009 20.00 Uhr

Oberschan: Samstag 14. November 2009 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Pradarossa

Rüthi: Samstag 21. November 2009 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Bündt

Vorverkauf und Platzreservation: ab 14. Sept 2009, USA Shop, Bahnhofstr. 50, 9470 Buchs, Telefon: 081 756 23 10 (Mo – Fr von 14.00 – 18.00 Uhr).
Eintrittspreise: Erwachsene: Fr. 18.00, Kinder 9-16 Jahre: Fr. 13.00

Medienpartner:
Werdenberger & Obertoggenburger

SCHAFZUCHTVEREIN GRABS

seit 1897

Grabser Schafe haben Tradition und Zukunft!



Am Fritig, 2. Oktober 2009, ab em zehni

Isch Schofschau uf em Martplatz z'Grabs

Zum z'Mittag git's feins Schöfigs

Uf en Bsuech freuen si:

Grabser Schöffler



Wer Lippuner wählt,
setzt auf Individualität

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

www.lippuner-emt.com

**Sind Sie mit nullachtfünfzehn Lösungen
zufrieden?**

Ob Chromstahlverarbeitung oder Balkongeländer und
Zäune in Alu, Neubau oder Reparatur – bei Schlosser-
und Metallbauarbeiten setzen wir neue Massstäbe.

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik



**KINDERBETREUUNG
GRABS-GAMS**

Liebe Eltern

Suchen Sie einen Betreuungsplatz in Grabs für Ihr
Klein- oder Schulkind?



**CHINDERHUUS
TUBECHNOPF**

Im Tubechnopf sind die Kinder gut
aufgehoben und werden liebevoll
betreut - vom Säuglingsalter bis
zum Eintritt in den Kindergarten.
Ganz- oder auch halbtags, je nach
Bedarf.



**SCHULERHUUS
BAOBAB**

Im Baobab sind Kindergärtner und
Schulkinder herzlich willkommen.
Am Mittagstisch herrscht eine famili-
äre und fröhliche Stimmung, die
Nachmittags- oder Spätbetreuung
wird abwechslungsreich gestaltet.

Interessiert? Für Fragen, Termine zum persönlichen
Gespräch, eine Besichtigung vom Chinderhuus oder
für Anmeldungen steht Vreni Eggenberger, Leiterin
Betreuung (081 740 63 73 / tubechnopf@bluewin.
ch), gerne zur Verfügung.

www.kinderbetreuung-grabs-gams.ch

**Portraits
und
Passfotos**



**LÖWEN
DROGERIE
GRABS**

**GASENZER
SCHREINEREI**

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs
Tel./Fax 771 35 78

Massanfertigungen von Innen- und Aussentüren
Küchen – Schränken – Möbeln
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch

**INNEN-
AUSSTATTUNG
BODENBELÄGE
VORHÄNGE
BETTWAREN
POLSTEREI**

**FÜR SCHÖNES WOHNEN
AEMISEGGER**

STAATSSSTRASSE 9472 GRABS
TELEFON 081 771 30 32



Das traditionelle Blockhaus

**Wir planen und bauen
Ihr Haus nach Mass.**

TISCHHAUSER AG

- INNENAUSBAU
- WOHNHÄUSER
- KÜCHEN
- ARCHITEKTUR
- MÖBEL
- AUSFÜHRUNG

Tel. 081 740 59 10

9470 Buchs • Lagerstrasse 14

9472 Grabs • Oberstaudenweg



www.rubner.com

DER PROFI FÜR RENOVATIONEN, BERATUNG UND AUSFÜHRUNG



**WERNER
GANTENBEIN AG**

ZIMMERARBEITEN
INNENAUSBAU
BEDACHUNGEN

9472 GRABS • TEL. 081 771 22 97 • NATEL 079 681 22 97

**wir erstellen für sie eine
digitale farbberatung ihrer
hausfassade**

**dipl. malerpolier
lippuner monika**

spitalstrasse 25
9472 grabs
natel 079 282 85 80
e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

LIPPUNER - LÜCHINGER

GMBH

malergeschäft

Die Mistel - ein vielseitiger Halbschmarotzer

Als Heilpflanze und als Hexenkraut bekannt

Die Misteln sind weltweit verbreitete Halbschmarotzer, die auf Bäumen oder Sträuchern wachsen. Sie spielte früher eine grosse Rolle in der Heilkunde, hatte aber auch als mystische Pflanze eine Bedeutung.

HV. / mb. - Die Mistel (lat. „Viscum album“) verdankt die Bezeichnung Halbschmarotzer der Tatsache, dass sie zwar dem Wirtsbaum mineralische Nährstoffe entzieht, aber den Bedarf an Kohlenstoffen mittels ihrer grünen Blätter selbst deckt. Sie ist ein zweihäusiger, reich verästelter, immergrüner Busch, der bis zu einem Meter Durchmesser erreichen kann. Im Winter reifen daran weisse Beeren.

Bedeutung in Medizin und Mystik

Schon sehr früh erlangte die Mistel grosse Bedeutung als Heilpflanze. Die ärztliche Verwendung lässt sich weit in die vorchristliche Zeit zurückverfolgen. „Kräuterpfarrer“ Johann Künzle (1857 - 1945) empfahl den Misteltee gegen verschiedene Gebrechen und Bluthochdruck, was die heutige Homöopathie fast ausnahmslos bestätigt.

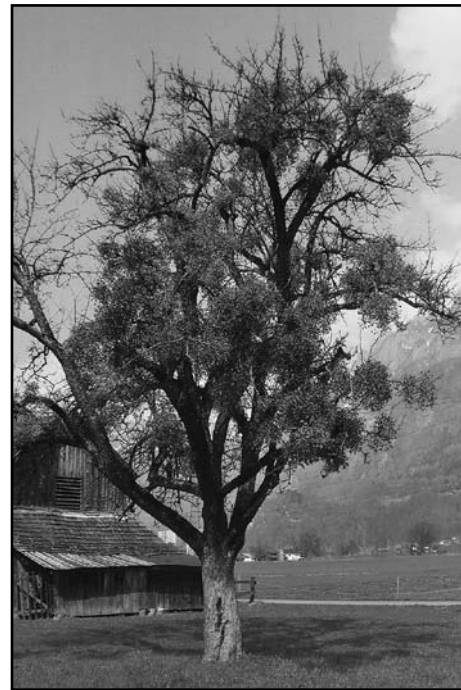
An der Mistel haftet auch verschiedener Aberglaube. So wird sie in bestimmten Gegenden Hexenbesen, Kreuzholz oder Donarbesen (Donar bzw. Thor ist ein altgermanischer Gott) genannt. Die Mistel wurde früher als Schutz vor Blitz, Krankheit, Geister und Hexerei in Haus und Stall aufgehängt. Heute hat sie vielerorts eher die Verwendung als Dekoration oder Glücksbringer.

Verbreitung und Bekämpfung

Für die Verbreitung der Mistel sind hauptsächlich die Vögel verantwortlich, welche die Beeren fressen und die Samen über den Kot verbreiten. Hat die Mistel dann erst Wurzeln in den Ast getrieben, gibt es kein Ausreissen mehr, auch Abschneiden führt kaum zum Erfolg. Die einzige Möglichkeit ist, den Ast ca. 10 bis 30 cm hinter dem Wurzelstock abzuschneiden.

Die Mistel ist auf sogenannten Weichholzbäumen (z.B. Weiden) sehr verbreitet, aber auch auf den Apfelbäumen wächst sie zum Leid der Obstbauern sehr gut. Je schwächer ein Baum durch den Befall wird, desto besser gedeiht die Mistel, bis sie ihn

schlussendlich ganz zum Absterben bringt. Obwohl es nicht mehr Pflicht ist, wäre es daher wünschenswert, wenn Obstbäume von Misteln gesäubert würden.



OekoTube verringert Feinstaub

Der neue elektrostatische Filter reduziert Feinstaub bei Holzenergie erheblich.

Der OekoTube ist ein Feinstaubfilter, der ohne grossen Aufwand ans Kaminende montiert werden kann. Er ist in der Lage, 95 % des Feinstaubes aus den Abgasen einer Holzheizung zu entfernen.

mb. - Das Holz ist in der Schweiz nach der Wasserkraft der zweitwichtigste erneuerbare Energieträger. Die Vorteile der Holzenergie liegen auf der Hand: sie ist neutral und klimaschonend, sie ist in ausreichender Zahl vorhanden und sie fördert die regionale Wertschöpfung und schafft Arbeitsplätze.

Was ist Feinstaub

Auch bei der Verbrennung von Holz entsteht leider gefährlicher Feinstaub. Dieser besteht aus Partikeln und Tröpfchen, die sich im Tausendstel-Millimeter-Bereich bewegen. Wegen ihrer kleinen Grösse werden sie eingeatmet und gelangen so über die Lungenbläschen bis in den Blutkreislauf. Dies kann die Organe beeinträchtigen und gesundheitliche Auswirkungen wie Husten, Bronchitis, Asthma, Herz-Kreislauf-erkrankungen und sogar Lungenkrebs haben.

Das Funktionsprinzip des OekoTubes

Der OekoTube-Filter arbeitet nach dem elektrostatischen Prinzip. Durch eine Hochspannungselektrode werden Elektronen freigesetzt. Diese bewegen sich durch elektrostatische Kräfte zur Kaminwand und laden dabei die Feinstaubpartikel, die mit der Abluft durch das Kamin strömen. So werden die Feinstaubpartikel ebenfalls zur Wand bewegt, wo sie verklumpen und bei der Reinigung durch den Kaminfeger entfernt werden.

Installation und Betrieb

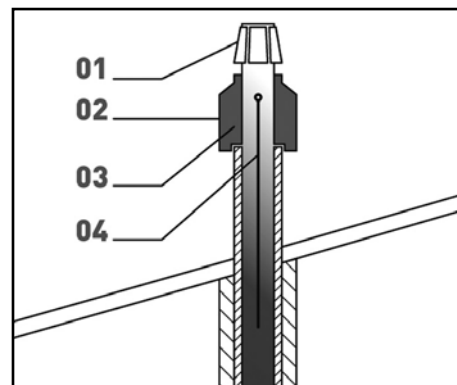
Der OekoTube besteht aus drei Teilen: der Abdeckung, dem Abscheidemodul und der Elektrode. Die Abdeckung schützt das Innenleben des Filters und zugleich auch die Umgebung vor der Hochspannung. Die Elektronik sowie die Elektrodenhalterung mit der 1.6 Meter langen Elektrode ist am Abscheidemodul befestigt.

Durch die Installation des Filters erhöht sich der Kamin um einen halben Meter. Erhältlich ist der OekoTube für Kamine mit einem Durchmesser zwischen 15 cm

und 30 cm (auf Anfrage auch für grössere). Um die Elektrode einzubauen muss der Kamin von der Mündung an mindestens zwei Meter vertikal nach unten verlaufen.

Beim Anfeuern schaltet sich der OekoTube automatisch ein und wechselt nach dem Ausbrand wieder in den Standby-Betrieb.

Weitere Informationen (inkl. Verzeichnis der Vertriebspartner) sind auf der Website www.oekotube.ch zu finden.



01 Kaminhut 02 OekoTube
03 Elektrischer Anschluss 04 Elektrode



Hauptsache ein Dach
über dem Kopf?

Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

www.lippuner-emf.com

Ja, aber nicht irgendeines! Lippuner setzt auf **PREFA-Dächer aus Aluminium**. Die Widerstandsfähigkeit macht sie auch bei extremen Witterungsverhältnissen schier unverwundbar. Zudem sind sie in Farbe und Form beinahe grenzenlos anpassbar. Ob Neubau oder Sanierung: Hauptsache ein PREFA-Dach.

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

Eggenberger Recycling AG



Telefon
081 771 25 25



Spitalstr. 50, 9472 Grabs, www.EggenbergerAG.ch

ha R U

Immobilien & Treuhand
Postgebäude
9472 Grabs
Tel. 081 771 18 04
Fax 081 740 34 60
treuhand@haru.ch

Ihr starker Partner für

**Immobilien
Treuhand**

Erbrecht

www.haRU.ch



CENTROF

ENGLISH

ENGLISCH

für Kinder, Jugendliche
und Erwachsene

Neue Kurse ab September 09

The Play House Centre of English
St. Gallerstrasse 28, 9470 Buchs

081 - 756 57 38

www.englishschool.ch



Messmer Carrosserie & Oldtimer

Remo Messmer

Stütlistrasse 16

9472 Grabs

Tel 081 771 44 79

www.mc-o.ch

- Unfallreparaturen
- Scheiben ersetzen
- Reifen-Service und Verkauf
- MFK-Instandstellung
- Aluminium Verarbeitung
- Oldtimer Restaurationen
- Neuanfertigungen
- Spezialanfertigungen

Ihre Baupartner

NIEDERER
bauunternehmung

altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
bauunternehmung

grabs

BÜCHEL
bauunternehmung

oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool

Ausstellung Dorfstrasse 2 9472 Grabs
Geöffnet nach Vereinbarung



info@ammannoefen.ch

Cheminées Oefen Plättli

Christof Ammann 9472 Grabs

eidg. dipl. Hafnermeister 081 / 771 26 31 Hint. Stütlistr. 2

Beratung Projektierung Ausführung

coop - Heizöl

Anfragen bei

Rohner Sepp AG

Treibstofftransporte

Tränkeweg 1, 9470 Werdenberg

079 681 61 03 oder

081 771 36 07

Günstigere Preise bei
Sammelbestellungen!

VITA-MASSAGEN
Paul Steiner

Klassische-, Sport- und
Fussreflexzonen-Massagen
Wirbelsäulenbehandlungen, CM und Dorn
Kosmetische Fusspflege

Stütlistrasse 18, 9472 Grabs

Tel. 079 345 97 04

Termine nur gegen Voranmeldung

Neu: mit Krankenkassen-Anerkennung

ARCHITEKTUR
BAULEITUNG
BAUBERATUNG



WIR BAUEN ZUKUNFT
www.schlegel-hofer.ch

Schlegel+Hofer
Architekten



Herzliche Gratulation



15. Oktober 1911
Sulser-Hertner Burga
Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

04. Oktober 1912
Van den bossche-Indermaur Katharina
Stütlistrasse 23, 9472 Grabs

29. Oktober 1912
Tinner-Spreiter Maria
Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

14. Oktober 1914
Gräb-Steinbach Elli
Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

19. Oktober 1919
Pfister-Riedmann Olga
Steinbergweg 6, 9472 Grabs

11. Oktober 1920
Stricker-Hitz Matheus
Birkenweg 3, 9472 Grabs

13. Oktober 1921
Mantinger Elisabetta
Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

12. Oktober 1922
Spreiter Barbara
Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

25. Oktober 1922
Vetsch-Bernegger Heinrich
Schluss 3078, 9472 Grabserberg

03. Oktober 1923
Vetsch-Stricker David
Stütlihus, 9472 Grabs

05. Oktober 1923
Gantenbein-Kammerer Andreas
Hugobühlstrasse 18, 9472 Grabs

08. Oktober 1923
Gantenbein-Hilty Marie
Amasis 3034, 9472 Grabs

19. Oktober 1923
Vetsch-Stricker Margaretha
Büntlistrasse 38, 9472 Grabs

28. Oktober 1923
Juhasz Istvan
Dorfschulweg 10, 9472 Grabs

08. Oktober 1924
Gantner-Schmucki Alice
Staatsstrasse 21, 9472 Grabs

09. Oktober 1924
Marugg Niklaus
Stütlihus, 9472 Grabs

17. Oktober 1925
Rhyner-Lippuner Gertrud
Staatsstrasse 115, 9472 Grabs

03. Oktober 1927
Fäh-Herneth Emma
bei Wohnung 15,
Stütlihus, 9472 Grabs

05. Oktober 1927
Gantenbein-Aebli Katharina
Spitalstrasse 15, 9472 Grabs

09. Oktober 1927
Hangartner-Schmid Louise
Stütlihus, 9472 Grabs

25. Oktober 1928
Vetsch-Stahel Johann
Sägenstrasse 7, 9472 Grabs

01. Oktober 1929
Vetsch-Eggenberger Peter
Büntlistrasse 23, 9472 Grabs

01. Oktober 1929
Jucker Gertrud
Grabenstrasse 1b, 9470 Werdenberg

09. Oktober 1929
Eggenberger-Vetsch Florian
Tobel 2333, 9472 Grabserberg

10. Oktober 1929
Vetsch-Rüdisühli Matheus
Fontanerlenweg 7, 9470 Werdenberg

15. Oktober 1929
Führer-Schäpper Katharina
Stütlistrasse 25, 9472 Grabs



Wir gratulieren allen im Oktober geborenen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzlich zum Geburtstag
und wünschen ihnen allen und ganz speziell unseren
vorstehenden Jubilarinnen und Jubilaren (80 und älter)
alles Gute und einen frohen Lebensabend.





Herbstversammlung OV Grabs

Freitag, 18. September 2009, 20.00 Uhr:

Restaurant Traube, Grabs

mit Filmvortrag

Alle Aktivmitglieder des OV Grabs sind herzlich eingeladen.

Infonachmittag 60+

Am 13. Oktober 2009 wird die Kommission für Altersfragen bereits zum vierten Mal einen Informationsnachmittag für die über 60-jährigen Einwohnerinnen und Einwohner von Grabs durchführen.

Im Jahr 2008 wurde das Thema Sicherheit „Schutz vor kriminellen Handlungen“ aufgegriffen. Sicherheit hat viele Facetten und kann nicht global und an einem Nachmittag abgehandelt werden.

Deshalb wird dieses Jahr über einen weiteren Aspekt der Sicherheit informiert. Sicherheit bedeutet auch, dass man weiss, wo man Rat und Hilfe findet und zu welchen Bedingungen. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion werden die Anlaufstellen dafür vorgestellt.



Jubiläumsfest 125 Jahr STV Grabs

25. - 27. September 2009
Unterdorf Grabs

Freitag, 25. September 2009

WARM UP

Ab 20.30 Uhr

Warm-Up mit Live-Band „Highlife“

Längste Bar die das Unterdorf je gesehen hat

Samstag, 26. September 2009

TURNSHOW

Ab 15.00 Uhr

Diverse Turn-, Gesangs- und Showaufführungen

IG Kids Wettkampf

Schützengarten Getu-Showwettkampf

Turnverein Galerie

DJ Lima

Festwirtschaft, Moschttube, Grillstand, Bar

Sonntag, 27. September 2009

FEIER & EINWEIHUNG

Ab 12.00 Uhr

Festakt

Einweihung Spielwiese Unterdorf

Fahnenweihe

Raiffeisen Ballonwettbewerb

Schlussvorführung STV Grabs



Hauptsponsor
RAIFFEISEN

Trennen / Scheiden: Eltern bleiben

Elternrechte und -pflichten sollen im Interesse der Kinder auch nach einer Trennung oder Scheidung im guten Einvernehmen wahrgenommen werden können. Meist erleben die Betroffenen nach einer Trennung immer noch jahrelang Unmut und Gekränktheit. Auf dieser Basis ist es nicht einfach, sinnvolle Lösungen für alle Familienmitglieder zu finden und den Kindern, die häufig Loyalitätskonflikte bekommen, weiteres Leid zu ersparen. Damit Absprachen eingehalten und Kinder nicht negativ beeinflusst werden, ist es wichtig, das eigene Verhalten besser zu verstehen, persönliche Ängste auszusprechen und dadurch zu einem günstigeren Konfliktverhalten zu finden.

An drei Abenden werden diese Themen mit psychologischer Begleitung bearbeitet. Der Erfahrungsaustausch mit Betroffenen kann neue Impulse geben sowie das Gefühl vermitteln, nicht alleine mit den Problemen zu sein. Das Kursangebot richtet sich an Einzelpersonen und getrennte Elternpaare aus der Region Werdenberg, die das Zusammenwirken als Eltern verbessern möchten.

Daten

Montags, 26.10. / 02. und 09.11.2009, von 19.30 - 21.30 Uhr, bei den Sozialen Diensten Werdenberg, Fichtenweg 10, 9470 Buchs. Der Kostenbeitrag für alle drei Abende beträgt CHF 50.00 pro Person. Anmeldung bis Montag, 19. Oktober 2009. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 058 228 65 65.

GRABSER GSCHENG - TRÜGGGLI

FEINES AUS EINHEIMISCHER LANDWIRTSCHAFT



www.grabser-gschengg-trueggli.ch

BESTELLUNGEN

Molkerei Grabs

Dorfstr. 10

9472 Grabs

Tel 081 - 771 38 28

Fax 081 - 771 61 26

VERKAUF

A. & T. Milesi

Hofladen

Staudnerbergstr. 6

9472 Grabs

Tel / Fax 081 - 771 51 12

Mi 12:00 - 18:30 Uhr

Sa 09:00 - 12:00 Uhr

KONTAKT

Bea Zogg

Winnenwies

9472 Grabserberg

Tel / Fax 081 - 771 17 77

zogtransporte@bluewin.ch

Einzelne Produkte auch im Schloss-Shop Werdenberg erhältlich!

Pflanzaktion von Obstbäumen

Erneute Abgabe von Hochstammobstbäumen an die Bevölkerung

Nach einer ersten erfolgreichen Pflanzaktion 2006 werden auch 2009 durch die Gemeinde wieder Hochstammobstbäume gratis an die Bevölkerung abgegeben. Die Gemeinde möchte damit dieses wichtige Landschaftselement fördern und den Lebensraum rund um die Siedlung für die Tierwelt aufwerten. Die Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen, sich daran zu beteiligen.

RS. - Hochstammobstbäume haben in Grabs traditionell eine grosse Bedeutung. Noch in den Sechzigerjahren säumten ausgedehnte Streuobstbestände die Siedlungsränder, am unteren Studner- und Grabserberg dominierten die Obstgärten das Landschaftsbild. Mit der Ausdehnung der Siedlung und der Rationalisierung in der Landbewirtschaftung sind zahlreiche Obstbäume aus der Landschaft verschwunden. In den letzten Jahren hat der Feuerbrand dem Baumbestand zusätzlich zugesetzt.

Damit gehen auch wichtige Lebensräume vor allem für Insekten und Vögel verloren. Auf einem alten Obstbaum können mehrere hundert verschiedene Insektenarten vorkommen, daneben gibt es auf Bäume spezialisierte Moose und Flechten. Total 35 Brutvogelarten wurden in der Schweiz in Obstgärten nachgewiesen, darunter viele heute seltene Arten. Besonders wertvoll sind alte Bäume und grosse Obstgärten mit einer extensiven Nutzung im Unterwuchs.

Pflanzaktion Hochstammobstbäume

Die Natur- und Umweltkommission NUK möchte dem schleichenden Verlust entgegenwirken. Bereits 2006 wurde sehr erfolgreich eine Obstbaumaktion durchgeführt. Ziel ist auch 2009 wieder die Stärkung der

Hochstammobstbäume als Landschafts- und Lebensraumelement in der Gemeinde. Dazu erhält jeder Einwohner der Gemeinde die Möglichkeit, einen oder mehrere Obstbäume gratis zu beziehen.

Voraussetzungen

1. Der Bezüger besitzt für den Obstbaum geeignetes Land (nicht zu nass) im Eigentum.
2. Er verpflichtet sich, den Baum im Herbst 2009 auf dem Gemeindegebiet von Grabs gemäss den Anleitungen zu setzen und langfristig fachgerecht zu pflegen. Dazu erfolgt eine Instruktion bei der Abgabe des Baumes und es wird im Jahr 2011 ein Pflegekurs durch die NUK organisiert.
3. Bei Bezug von Kernobst sind aufgrund der Gefährdung durch Feuerbrand nach-

folgende Empfehlungen zu beachten:

- Sinnvoll ist die Ergänzung bestehender Bestände (Verdichtung), der Ersatz abgehender Obstbäume oder eine konzentrierte Neupflanzung mit mehreren Bäumen;
 - Es wird ein Mindestabstand von 500 m um die bestehenden Niederstammanlagen (Ritsch, Grenze) eingehalten;
 - Die Bestände sind regelmässig auf Feuerbrandbefall zu kontrollieren.
4. Wer die Voraussetzungen unter Punkt 3 nicht erfüllt, dem wird das Setzen von Steinobst empfohlen.

Mit untenstehendem Talon können die gewünschten Sorten bestellt und Anfang November abgeholt werden. Die Bezüger werden bezüglich Abgabetermin noch im Detail informiert.



Das Streuobst strukturiert die Landschaft am unteren Studner- und Grabserberg. Eine Pflanzaktion soll helfen, damit dieses wichtige Landschaftselement erhalten bleibt.

Bestelltalon Pflanzaktion von Obstbäumen

Name / Vorname: Strasse, PLZ, Ort: Tel. Nr.:

Bestellung Kernobst

- | | |
|-------------------------|--------------------------------------|
| Stk. Glockenapfel | Stk. Schneiderapfel (Mostobst) |
| Stk. Spartan | Stk. Bohnapfel (Mostobst) |
| Stk. Boskoop | Stk. Knollbirne (Mostobst) |
| Stk. Sauergraeuch | Stk. Wasserbirne (Mostobst) |
| Stk. Wildmauser | |

Bestellung Steinobst

- | |
|-------------------------------------|
| Stk. Fellenberg - Zwetschge |
| Stk. Belle de Paris - Pflaume |
| Stk. Kirschbäume |

Bestelltalon bis spätestens 30. September 2009 einsenden an:
Fredi Bühler, Marktstrasse 11, 9472 Grabs oder unter fredi.buehler@gmx.ch

Schulrats- verhandlungen

Neuer Schulbus

Früher als ursprünglich angenommen, konnte der neue Schulbus des Typs „Mercedes Sprinter“ mit Beginn des neuen Schuljahres in Betrieb genommen werden. Das Fahrzeug hat den ersten Test bestanden und die Benutzerfreundlichkeit wird von den Schulbusfahrerinnen geschätzt.

Das Fahrzeug überzeugt auch dank den neuesten Sicherheits- und Qualitätsstandards. Mit der Garage Kühnis, Grabs konnte die Fahrzeuganschaffung zudem über eine örtliche Unternehmung abgewickelt werden.

Bildungsurlaube

Der Schulrat hat vom Abschlussbericht von Primarlehrerin Monika Hübner über ihren Bildungsurlaub im Frühjahr 2009 zustimmend Kenntnis genommen.

Derzeit befinden sich mit Primarlehrer Philipp Schär und Primarlehrerin Marianne Reinhold gleich zwei Lehrkräfte im 10-wöchigen Bildungsurlaub. Die Stellvertretungen übernehmen Christian Vetsch, Werdenberg bzw. das Duo Regula Sturzenegger/Bea Zogg.

Kassakontrolle

Die Revisionsfirma BDO Visura hat am 24. Juni 2009 die unangemeldete Zwischenrevision durchgeführt. Die Prüfung gab dabei zu keinerlei Beanstandungen Anlass.

Ferienpass Grabs

Der Schulrat hat vom tollen Angebot des Grabser Ferienpasses Kenntnis genommen. Den Initiantinnen ist es wiederum gelungen, unseren Schul- und Kindergartenkindern in der letzten Herbstferienwoche vom 12. bis 16. Oktober 2009 ein tolles Ferienerlebnis zu bieten. In 90 Kursen können über 1500 Kursplätze angeboten werden. Allen Beteiligten, aber auch den Sponsoren gebührt ein herzliches Dankeschön.

Badewasserqualität Hallenbad Lukashaus

Dem Bericht des kantonalen Amtes für Lebensmittelkontrolle St. Gallen kann entnommen werden, dass die Wasserqualität des Hallenbades Lukashaus weiterhin in einwandfreiem Zustand ist.

Finanzkennzahlen 2008

Der Schulrat hat die Finanzkennzahlen der Schulgemeinden des Kantons St. Gallen zur Kenntnis genommen. Die Schulgemeinde Grabs gibt dabei pro Schulkind einen Durchschnittsbetrag von CHF 12'693.00 aus. Der Durchschnittswert sämtlicher

Gesamtschulgemeinden des Kantons St. Gallen liegt mit CHF 13'475.00 um CHF 782.00 höher.

Die Schulgemeinde Grabs liegt mit diesem Wert auf dem 3. Rang sämtlicher Gesamtschulgemeinden des Kantons. Speziell im Teilbereich Behörde/Verwaltung/Schulleitung schneidet die Schulgemeinde Grabs besonders gut ab und liegt 22 % unter dem kantonalen Schnitt.

Ziel des Schulrates ist es, den Schuleinheiten für einen guten und förderorientierten Unterricht die notwendigen Ressourcen zur Verfügung zu stellen. Mit weiteren Optimierungsmassnahmen und vor allem mit dem Beibehalten der schlanken Verwaltungsstrukturen strebt man dennoch einen weiterhin sorgsam Umgang mit den Finanzmitteln an.

Kompetenzregelung

In zweiter Lesung hat der Schulrat die Kompetenzregelung angepasst. Diese regelt die Finanzkompetenzen der einzelnen Funktionsstufen. Ziel ist zudem eine Erhöhung der Transparenz sowie eine Qualitätsoptimierung.

Spielwiese Unterdorf

Die Spielwiese Unterdorf wird mit dem 125-Jahr-Jubiläum des STV Grabs Ende September 2009 offiziell eingeweiht. In Absprache mit der politischen Gemeinde wird der Unterhalt der grosszügigen Ausenanlage durch die Schulgemeinde übernommen.

Der Schulrat hat in der Zwischenzeit die ausserschulische Nutzung der Sportanlage geregelt und festgelegt, dass die bisherigen Kriterien gelten sollen. Das heisst, dass die

Aussensportanlage bis längstens 22.00 Uhr benutzt werden darf und jene Vereine prioritätär die Spielwiese nutzen können, welche parallel dazu die Sporthalle belegen.

Aufgrund der derzeitigen Regelung wird auf eine Anpassung der Benutzungsordnung für die Schulanlage Unterdorf verzichtet.

Disziplinarmassnahmen

Der Schulrat hat sich vereinzelt mit disziplinarischen Problemen auseinander zu setzen. Mit Beginn der neuen Legislaturperiode wollte der Schulrat dafür eine Disziplinarkommission schaffen. Inzwischen hat der Schulrat nach Rücksprache mit den Schulleitungen beschlossen, einen anderen, flexibleren Weg einzuschlagen. Bei disziplinarischen Problemen, welche auf Stufe der Schuleinheiten nicht gelöst werden können, werden Schulrätin Karin Blümli und Schulratspräsident Diego Forrer mit den entsprechenden Voruntersuchungen beauftragt. Die beiden arbeiten mit der betroffenen Lehrkraft, der entsprechenden Schulleitung und bei Bedarf mit weiteren Fachleuten eng zusammen.

Schülerzahlen Schuljahr 2009/10

Der Schulrat hat die Schülerzahlenstatistik per anfangs Schuljahr 2009/10 zur Kenntnis genommen. Daraus geht hervor, dass der Klassenschnitt im Kindergarten 20.0, in der Primarschule 21.1, in der Realschule 16.7 und auf der Sekundarstufe 20.3 Schulkinder pro Klasse beträgt.

Mit diesen Durchschnittsbeständen werden die Vorgaben aufgrund der kantonalen Gesetzgebung eingehalten.



Freuen sich über den neuen Schulbus: Doris Gantenbein (Fahrerin), Diego Forrer (Schulratspräsident), Hansueli Gantenbein (zuständiger Schulrat), Remy Kühnis (Garage Kühnis) und Ursula Stricker (Fahrerin).